



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

An alle Förderschulen, staatlichen
Realschulen, Gymnasien, Beruflichen
Schulen,
sowie alle Kollegs und Studienkollegs
(per OWA)

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
IV.9-BP4113.0/80/1

München, 11.03.2024
Telefon: 089 2186 1626
Name: Herr Dr. Glaser

Neubesetzung der Stelle der Direktorin bzw. des Direktors der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum 1. August 2024 ist an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen (ALP) die Stelle der Direktorin oder des Direktors (m/w/d) in Besoldungsgruppe B3 neu zu besetzen.

Die ALP ist die zentrale Fortbildungseinrichtung in Bayern für die Lehrkräfte aller Schularten und Fächer mit Ausnahme von Sport und Religion. Der ALP obliegen im Auftrag des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus folgende Aufgaben:

- Koordination der Lehrerfortbildung
- Konzeption, Organisation und Durchführung von Präsenz- sowie Online-Lehrgängen in verschiedenen Formaten
- Qualifikation von Führungskräften im Bildungsbereich
- Fortbildung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren
- Beratung im Bereich der Informationstechnik (Hard- und Software) sowie der Medienpädagogik
- Zusammenarbeit mit Partnern im In- und Ausland

Die Direktorin bzw. der Direktor ist verantwortlich für alle Personal- und Haushaltsangelegenheiten und leitet den gesamten Lehr-, Verwaltungs- und Wirtschaftsbetrieb an der ALP. Sie bzw. er ist Dienstvorgesetzte bzw. Dienstvorgesetzter für alle an der Akademie tätigen Beamtinnen und Beamten im pädagogischen und Verwaltungsbereich.

Anforderungsprofil:

Bewerber können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte in den Besoldungsgruppen A 15 + AZ bzw. A 16, die derzeit eine Schule in Bayern leiten.

Ferner werden vorausgesetzt:

- ein Gesamtprädikat in der letzten dienstlichen Beurteilung von „BG“ oder besser
- aktuelle Erfahrungen in der Funktion als Schulleiterin bzw. Schulleiter im Umfang von mindestens fünf Jahren
- vertiefte Erfahrungen in der Lehrerfortbildung, nachgewiesen z.B. durch eine Referententätigkeit, die Mitarbeit in Redaktionen bzw. bei der Konzepterstellung

Wünschenswert sind zudem:

- Erfahrungen in den Bereichen Qualitätsmanagement, Change Management, Digital Leadership
- Verwaltungskennnisse und Kenntnisse im kaufmännischen Bereich

Zudem werden folgende überfachliche Qualifikationen vorausgesetzt:

- ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Innovationskraft
- überzeugendes Auftreten als Führungskraft sowie ein besonders konstruktiver Führungsstil, der lösungsorientiert unterschiedliche Interessen und Erwartungshaltungen berücksichtigt

- ein besonders hohes Maß an Organisations- und Planungsvermögen sowie Entscheidungsfreude
- ausgeprägte kommunikative Kompetenz in Wort und Schrift
- die Fähigkeit und Bereitschaft zur erfolgreichen Umsetzung von Verwaltungsvorschriften und -vorgaben

Ferner werden erwartet:

- wirtschaftliches Handeln gemäß den Maßgaben der bayerischen Haushaltsgesetzgebung
- Fähigkeit und Bereitschaft zur konzeptionellen Arbeit, insbesondere bei der bedarfsgerechten qualitätsorientierten Weiterentwicklung und Stärkung der Lehrerfortbildung in Bayern
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus als aufsichtführende Behörde sowie den vielfältigen Partnern der bayerischen Lehrerfortbildung
- ein Verbleib als Direktorin bzw. Direktor an der ALP von mindestens fünf Jahren. Ein Wechsel auf eine andere Funktion ist vor Ablauf des Zeitraums von fünf Jahren nach Bestellung nur in begründeten Ausnahmefällen möglich.

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

Schwerbehinderte Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) lebt Familienfreundlichkeit und ist Mitglied im Familienpakt Bayern: www.familienpakt-bayern.de

Hinsichtlich des Datenschutzes beachten Sie bitte folgenden Link:

[https://alp.dillingen.de/fileadmin/user_upload/1_Akademie/Stellenangebote/Datenschutzhinweise Bewerber ALP final StMUK 19-09-2022.pdf](https://alp.dillingen.de/fileadmin/user_upload/1_Akademie/Stellenangebote/Datenschutzhinweise_Bewerber_ALP_final_StMUK_19-09-2022.pdf)

Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt B Nr. 4.4 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 27.04.2021 (BayMBl. Nr. 332), Az. II.5-BP4010.2/23/19.

Aussagekräftige Bewerbungen sind unter Vorlage der vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen, Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung, oben genannte Nachweise) und unter Angabe des Aktenzeichens IV.9-BP4113.0/80/1 bis **spätestens 26. März 2024** auf dem Dienstweg in elektronischer Form per OWA zu richten an

**Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus
Abteilung IV, Referat IV.9**

(km.a4r9@schulen.bayern.de)

Für weitere Auskünfte steht Herr Dr. Glaser (Tel.: 089/2186-1626) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sylvia Gürtner

Ministerialrätin